

**Leipziger Bücherauction.**

[6883.]

Soeben wurde versandt:

**Verzeichniß**

der hinterlassenen Bibliothek des Herrn Dr. jur. Adolph Des Arts in Hamburg, welche nebst den Doubletten einer großen Bibliothek, einer interessanten Sammlung älterer französischer Schauspiele und einer bedeutenden Musikalienammlung am 4. April 1870 versteigert werden soll.

Mehrbedarf von diesem interessanten und reichhaltigen Kataloge steht in mäßiger Anzahl gratis zu Diensten.

Wiß & Franke in Leipzig.

**Prospecte**

[6884.]

über  
**Kocher,**  
**Clavierspielbuch und Harmonik**  
zu herabgesetzten Preisen.

Die häufig an mich gerichteten Anfragen wegen Preisermäßigung obiger beiden Werke des berühmten Verfassers veranlassen mich, dieselbe für einige Zeit allgemein ins Leben treten zu lassen.

Ich bin überzeugt, daß dadurch den beiden, von der gesammten Kritik einstimmig mit glänzender Anerkennung aufgenommenen Werken ein ganz neuer Absatzkreis eröffnet wird. Ausführliche Prospective lasse ich drucken und dieselben den meisten der pädagogischen und musikalischen Zeitschriften beilegen; außerdem stelle ich Handlungen, welche Verwendung dafür haben, solche in beliebiger Anzahl zur Verfügung, liefere sie auch auf Wunsch mit Firma, letzteres jedoch nur, wenn gleichzeitig Bestellung von mindestens 13/12 beider Werke erfolgt.

Der Druck der Prospective beginnt Mitte März; ich bitte mir also bis dahin Ihre werthen Aufträge zukommen zu lassen.

Von den herabgesetzten Preisen: Kocher, Clavierspielbuch, früher 4 fl. 48 kr. oder 2 # 24 Ngr, jetzt 2 fl. 42 kr. oder 1 # 15 Ngr; Kocher, Harmonik, früher 6 fl. oder 3 # 15 Ngr, jetzt 3 fl. 30 kr. oder 2 #, gebe ich in Rechnung 25 %, gegen baar 33 1/3 % und 13/12 Freiremplate. Beide Werke zusammen genommen 5 fl. 12 kr. oder 3 # ord. unter denselben Bedingungen.

Stuttgart, Februar 1870.

Wilh. Neiscke, Verlag.

[6885.] Zu Druckaufträgen empfiehlt sich die neuerrichtete Buchdruckerei von

**G. Neusche in Leipzig,**

Königsstraße 21.

Neue Schriften, guter Druck, schnelle Lieferung und billige Preise.

[6886.] Ein antiquarisches Lager (12—1400 Bände und Bändchen), worunter Seltenheiten und gute Werke (wissenschaftliche), ist für den billigen Preis von 75 Thln. baar zu verkaufen, wegen Mangel an Zeit. Sehr günstig für junge Collegen. Näheres wolle man sich unter Chiffre A. B. 1/2. gef. durch Herrn Ed. Wartig in Leipzig erbitten.

**Architectonisches Skizzenbuch.**

[6887.]

Als Erledigung der vielfachen uns zugehenden Anfragen in Betreff des ersten Heftes pro 1870 des architectonischen Skizzenbuchs zur Nachricht, dass die schwierige Herstellung der farbigen Platten das Erscheinen desselben bis Mitte März d. J. verzögern dürfte.

Berlin, 26. Februar 1870.

Ernst & Korn.

[6888.] Ein wissenschaftlich gebildeter Lehrer, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig und mit den politischen, socialen und religiösen Verhältnissen bekannt, erbiethet sich den Herren Verlegern von Büchern und Zeitschriften zur Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten, Uebersetzungen, Correcturen u. dgl. Offerten werden erbeten durch die Schulze'sche Buchhandlung in Berlin (Comm. Herr Kittler in Leipzig).

**Remittenden-Factur.**

[6889.]

In diesen Tagen versandte ich meine diesjährige Remittendenfactur an alle Handlungen, die von mir erhielten, und bitte ich besonders die derselben beigelegte Bemerkung gefälligst nicht unbeachtet zu lassen, daß ich von:

**Flügel's Wörterbuch der englischen und deutschen Sprache**

keine Disponenden mehr gestatten kann, da dieses Werk seit December v. J. in den Verlag des Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig übergegangen ist.

Hamburg, Februar 1870.

Joh. Aug. Meißner's Verlag.

**Reichstags-Acten.**

[6890.]

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß von allen wichtigeren, dem Reichstage vorgelegten Gesetz-Entwürfen

**Separat-Ausgaben der amtlichen Vorlagen**

in meinem Verlage erscheinen.

Alle auf die Gesetzgebung des Norddeutschen Bundes, des Zollvereins und Preukens bezüglichen Gesetz-Entwürfe, Verhandlungen etc. sind, auch soweit solche nicht mein Verlag, nach wie vor von mir zu beziehen.

Bei Bedarf bitte, jedoch nur gegen baar, zu verlangen.

Berlin, 84 Wilhelmstr.

Fr. Kortkampf.

[6891.] Eleganteste und modernste Einbände (auch Schulbücher) werden billigst und schnellstens und zwar gewiß zur ganzen Zufriedenheit besorgt.

Ulwangen u. Kalen.

Schwäbische Buchhandlung.

[6892.] Faesch & Frid in Wien ersuchen die Herren Verleger von geographischen, ethnograph., geolog., physikal., astronomischen etc. Kartenwerken, von einzelnen Karten, in wissenschaftlicher oder populärer Abfassung, von Städteplänen, kurz von Allem, was in das Bereich der kartographischen Literatur gehört, um gef. directe Einsendung ihrer Verlagskataloge, der betr. Prospective, oder falls solche nicht existiren, um gef. Titel- u. Preisangabe.

**S. Calvary & Co.,**

Special-Geschäft für Philologie und Naturwissenschaft.

Berlin, Oberwasser-Strasse Nr. 11.

[6893.] Wir bringen hiermit wiederholt in Erinnerung, dass wir zur bevorstehenden Messe unter keiner Bedingung Disponenda gestatten können.

Berlin, 17. Februar 1870.

S. Calvary & Co.

**Oster-Messe 1870 betreffend.**

[6894.]

Auf unserer kürzlich versandten Remittenden-Factur haben wir uns Disponenda im Allgemeinen nicht verboten.

Vorzunehmende Geschäftsveränderungen veranlassen uns jedoch nachträglich zu der Erklärung, in dieser Messe

weder Disponenden, noch Saldo-Ueberträge

gestatten zu können, und bitten wir dringend, diese Aufforderung zur Vermeidung aller unliebsamen Erörterungen nicht unberücksichtigt zu lassen.

Berlin, im Februar 1870.

A. Sacco Nachfolger.

**Disponenden**

[6895.] von:

Schultze u. Müller in Constantinopel — Reise um die Welt — und Klosterrevisionen

kann ich wegen Mangel an Exemplaren nicht gestatten.

Robert Schaefer's Verlag in Leipzig.

**Keine Disponenda**

können wir gestatten von:

Rumpelt, Elemente d. Poetik. 2. Aufl.

— Grdz. d. dtsh. Literaturgeschichte.

Lindner, griech. Syntax. 2. Aufl.

Adam, Aufgaben z. Uebertr. in d. Stolze'sche Kurzschrift. 9. Aufl.

da von allen Artikeln neue Auflagen unter der Presse sind.

Nach der Ostermesse können wir unbedingt keine Exemplare mehr zurücknehmen und werden uns event. auf diese Anzeige berufen.

Breslau, den 25. Februar 1870.

A. Goschorsky's Buchhdlg.

(L. F. Maske.)

**Colportage.**

[6897.]

**Rud. Giegler,**

Colportage-Grosso-Geschäft in Leipzig, empfiehlt sich den geehrten Colportage-Handlungen zu prompter Lieferung von Sortiment und Besorgung der Commission.

Die genannte Firma vermag ihren engeren Geschäftsfreunden ganz besondere Vortheile zu bieten.

[6898.] Nova, welche das ökumenische Concil betreffen, werden in 12—20facher Anzahl gewünscht.

Cöln, den 26. Febr. 1870.

Kommerskirchen's Buchhandlung

(J. Mellinghaus).